

antidoping.ch

Stiftung Antidoping Schweiz
Eigerstrasse 60 | 3007 Bern
Tel. +41(0)31 550 21 00

Gemeinsam für sauberen Sport



Swiss Ice Skating bekennt sich vorbehaltlos zu dopingfreiem Sport, unterstützt die Dopingprävention und pflegt eine aktive Zusammenarbeit mit der Stiftung Antidoping Schweiz. Eine konsequente Einhaltung der Anti-Doping-Regeln schützt die Athleten*innen, den Verband sowie alle seine Sportarten. Die Führung von Swiss Ice Skating legt Wert darauf, dass Athleten*innen, Trainer*innen, Teamchefs und medizinische Betreuungspersonen die Regeln kennen und sich für sauberen Sport einsetzen.

Was versteht man unter «Doping»?



Nicht nur verbotene Substanzen im Körper, sondern z.B. auch deren Besitz, die Verweigerung einer Kontrolle oder Meldepflichtverstösse sind gemäss Doping-Statut von Swiss Olympic verboten.

Mehr zu den elf konkreten Tatbeständen
<https://www.antidoping.ch/code>

Athleten/innen tragen die Verantwortung!



Die sogenannte **Strict Liability** ist die Grundlage der Dopingprävention. Sie besagt, dass Sportler/innen alleine dafür verantwortlich sind, dass keine verbotenen Substanzen in ihren Körper gelangen bzw. keine verbotenen Methoden angewendet werden.

Mehr zu den Rechten und Pflichten
<https://antidoping.ch/rechteundpflichten>

Medikamente immer überprüfen!



Bevor Athleten/innen Medikamente einnehmen, müssen sie immer überprüfen, ob keine verbotenen Substanzen enthalten sind. Die Medikamentenabfrage Global DRO gibt auf einfache Weise darüber Auskunft – via www.antidoping.ch oder als Mobile App.

Jetzt downloaden:

iTunes Store <https://itunes.apple.com/us/app/antidoping-switzerland/id447592904>

Google Play <https://play.google.com/store/apps/details?id=ch.antidoping>

Dopingrisiko Supplemente



Supplemente und Nahrungsergänzungsmittel können mit verbotenen Substanzen verunreinigt sein. Sie bergen daher das Risiko eines unbeabsichtigten Dopingverstosses. Um dieses Risiko zu reduzieren, ist bei der Auswahl der Produkte grosse Vorsicht geboten.

Mehr Informationen zum Dopingrisiko von Supplementen

<https://www.antidoping.ch/supplemente>

Dopingkontrollen – so läuft's!



Dopingkontrollen können jederzeit und überall erfolgen. Es ist die Pflicht der Athleten/innen, dem Kontrollaufgebot sowie den Anweisungen des Kontrollpersonals zu folgen.

Details zum Ablauf einer Dopingkontrolle

<https://www.antidoping.ch/kontrollablauf>

E-Learning – Die Regeln genau verstehen



Je höher das Leistungsniveau, desto genauer müssen Sportler/innen und ihre Betreuungspersonen die Anti-Doping-Bestimmungen kennen.

Die e-Learning-Programme von Antidoping Schweiz – für Athleten/innen, Trainer, Ärzte und alle, die den sauberen Sport schützen wollen.

Jetzt absolvieren und Anti-Doping-Zertifikat erlangen!

<https://www.antidoping.ch/ausbildung>

Wichtige Tipps in der aktuellen Broschüre



Die wichtigsten Informationen und praktische Tipps rund um das Thema Anti-Doping in der Broschüre «Gemeinsam für sauberen Sport»

<https://www.antidoping.ch/download-center> – für Athleten/innen, Coaches und Eltern.

Verdacht melden!



Hinweise auf mögliche Dopingvergehen mögen klein scheinen, können aber für die Ermittlungsarbeit von grosser Bedeutung sein. Ihre Mitteilung könnte uns entscheidend helfen, den sauberen Sport zu schützen. Anonym oder nicht, Informationen werden in jedem Fall vertraulich behandelt.

Verdacht melden, um den sauberen Sport zu schützen <https://www.antidoping.ch/verdacht>

Auf dem Laufenden bleiben

www.antidoping.ch <https://www.antidoping.ch>

Facebook <https://www.facebook.com/antidoping.ch>

Twitter https://twitter.com/antidoping_ch

Instagram https://instagram.com/antidoping_ch